

Zeitschrift:	Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber:	Schweizerischer Fourierverband
Band:	68 (1995)
Heft:	7
Rubrik:	Foursoft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neuigkeiten über die «Foursoft»:

Verbesserte und erweiterte Version V1.2c

Vom 15. Mai bis zum 6. Juni wurde mit grösster Anstrengung an Verbesserungen unserer Software gearbeitet. Warum so kurz nach der Auslieferung? Der Einsatz bei insgesamt 50 Einheiten im Feld hat einige grössere und kleinere Mängel und Unschönheiten aufgezeigt.

Aus diesem Grunde führte das Projektteam in nur drei Wochen über 30 Korrekturen aus und testete sie intensiv. Das Resultat kann sich nun sehen lassen: Eine stabile Software, die bis zum nächsten geplanten Update – der noch in diesem Herbst erfolgen wird – hält. Die wichtigsten Änderungen sind im Begleitbrief zum Update erwähnt.

Auslieferung neuer Bestellungen

Seit Mitte Mai wurde keine neue Version mehr ausgeliefert, da die Fertigstellung der Version V1.2c vor der Türe stand! Ab dem 12. Juni wurden alle in der Zwischenzeit eingetroffenen Bestellungen behandelt und ausgeliefert. Bestellungen werden in der Regel innert max. zehn Arbeitstagen ausgeliefert. Jedoch die grosse Bitte: Bestellt mindestens einen Monat vor der nächsten Dienstleistung! Denn es sollte noch genügend Zeit vorhanden sein, «Foursoft» auf dem eigenen PC zu Hause zu installieren und die letzte Dienstleistung «nachzuspielen».

Reaktion der Benutzer

Das Projektteam freut sich sehr, mit welch' grossem Elan alle Qm, Four, Four Geh und Bü Ord sich für die neue Software einsetzen. Durch den intensiven Einsatz traten viele Fragen auf, die über die Hotline oder per Post an die Verantwortlichen gelangten. Das entsprechende Postfach war teilweise so voll, dass die Sendungen am Schalter abgeholt werden muss-

ten. Es gilt ein Dankeschön allen, die geschrieben und auf die Unstimmigkeiten aufmerksam gemacht haben. Diese Reaktionen waren die Grundlage für die gemachten Verbesserungen. Wenn die Einsender keine persönliche Antwort auf die Zusendung erhielten, so muss dies der Quantität der Zusendungen zugeschrieben werden. Alle können aber die Gewissheit haben, dass die Schreiben gelesen wurden oder in den Entwicklungsprozess von «Foursoft» einfließen.

Hotline

Die Hotline ist von Montag bis Freitag von 8 bis 17.30 Uhr unter 089/320 71 11 erreichbar. Kann der Anruf nicht direkt entgegengenommen werden, so wird der Hotline-Telefonbeantworter aktiv und nimmt die Fragen entgegen. Bitte nicht vergessen: Namen, Lizenz- und Diskettennummer sowie eine kurze Beschreibung des Problems!

Jeder 20. Anrufer vergisst überdies seine Telefonnummer anzugeben! Dies ist dringend notwendig, wenn man eine Antwort erhalten möchte.

Die häufigsten Fragen und Probleme

Bitte beachten Sie das der Auslieferung beigelegte Blatt mit dem gleichen Titel. Die dort aufgeführt

ten Fragen und Antworten werden in dieser Rubrik **nicht** wiederholt!

«Installation unter WINDOWS95: Nach der Sprachauswahl für DOS läuft das Programm nicht mehr weiter.»

Im WINDOWS95 (deutsche, französische und italienische Version) ist ein **englisches** DOS eingebunden! Geben Sie bei der Frage nach der DOS-Sprache die Antwort 4 für englisch.

«Meine Installation läuft nicht!»

Bitte erstellen Sie vor der Installation eine Kopie der Originaldiskette und arbeiten Sie danach nur mit dieser Kopie. Während der Installation darf die Diskette **nicht** schreibgeschützt sein.

«Bei der Übernahme der Einheitsangehörigen von FOURPACK (STAMM.DBF) erscheint die Meldung: 'Fehler beim Anlegen der Datei STAMM.NTX (DOS 4)'.

Ihr System kann die Datei nicht mehr «handeln» (kann sie nicht anlegen resp. öffnen). Dieser Fehler kann verschiedene Ursachen haben:

- Erhöhen Sie die Buffers (CONFIG.SYS) von 15,3 auf 20. Siehe dazu Merkblatt bei Auslieferung.
- Kontrollieren Sie Ihre Stacks! In der Datei CONFIG.SYS sollte eine Zeile «STACKS=9,256» vorhanden sein.
- Kontrollieren Sie die Parameter des Dienstprogrammes SHARE.EXE (oder SHARE.COM) in der Datei AUTOEXEC.BAT. Siehe dazu Merkblatt bei Auslieferung.

«Bei Eingabe der Mannschaft stürzt Foursoft mit der Meldung 'FehlerBASE 1003: Unbekannte Variable KF_STARTDB' ab.»

Während Ihrer Installation von

«Foursoft» lief etwas schief! Kontrollieren Sie Ihre Systemparameter gemäss dem beiliegenden Merkblatt und installieren Sie «Foursoft» erneut.

«Nach dem Einspielen des Updates erscheint beim Start von FOURSOFT immer der Fehler ‘..unbekanntes Argument UPPER’».

Bis anhin liess die Anzeige auf Monochrom-Bildschirmen (Plasma) sehr zu wünschen übrig. Die Version V1.2c haben wir um eine

spezielle Monochrom-Einstellung ergänzt. Gewisse Graphiktreiber liefern aber die abgefragten Parameter nicht in der erwarteten Form an das Programm zurück, so dass der oben genannte Fehler gemeldet wird. Starten Sie «Foursoft» in diesem Falle wie folgt: «FOUR /M» (für monochrome Bildschirme) oder «Four /C» (für Farbbildschirme).

«Mein Pflichtkonsumverbrauch stimmt nicht: Meine Dienstleistung dauert nur 11 Tage, die Verbräuche werden jedoch

auf eine Dienstdauer von 19 errechnet.»

Sollte Ihre Dienstleistung nicht 19 Tage dauern, so müssen Sie vorläufig das Form 17.34 «Verbrauch Pflichtkonsum» von Hand erstellen. Die von «Foursoft» ausgewiesenen verbrauchten Mengen sind korrekt: die Pflichtmengen werden jedoch nicht auf die Kurslänge angepasst. Nach Abklärung mit dem OKK werden wir in der nächsten Version diesen Fehler beheben.

Manfred F. Flück



Literatur

Politische Kultur – eine 'Chance'

pd. Die Frage nach Sinn und Zweck der Schweizer Sicherheitspolitik und der Landesverteidigung ist und bleibt ein Dauerthema, das mit der Unterseher-Studie der SPS anfangs dieses Jahres erneut in die Öffentlichkeit getragen wurde. In der jüngsten Ausgabe von 'Chance' äussert sich Bundesratspräsident Kaspar Villiger zu den laufenden bundesrätlichen Reformbestrebungen EMD

'95 und Armee '95, zwei Beispiele einer politischen Kultur, die es vor «knalligen Reformeffekten» zu schützen gelte.

Die politische Kultur im allgemeinen und das Fairplay der classe politique im besonderen sind auch Thema eines Beitrags von Anne-Marie Huber-Hotz, Generalsekretärin der Bundesversammlung. «Fairness bedeutet nicht eine oberflächliche Nettigkeit, sondern eine

Grundhaltung.» Spielen die Schweizer Politiker fairen Sport?

Zudem in der Juni-Ausgabe: Meinungen und Antworten zur Frage 'Braucht es heute noch eine Zentralstelle für Gesamtverteidigung?' und Erwartungen führender Wirtschaftsvertreter gegenüber der militärischen Kaderausbildung.

'Chance' kann bestellt werden beim Sekretariat Verein CHANCE Schweiz, Postfach, 5004 Aarau.

Mit dem Velo auch in die Zukunft

wag. Kürzlich feierte der Velo-Club Gersau das 100jährige Bestehen. Ein Anlass, der dazu benutzt wurde, ebenfalls eine eindrückliche Festschrift zu verfassen. Schliesslich gehört gerade dieser sportliche Verein zu den aktiven in unserem Land. Sein Aushängeschild, das Radrennen «Rund um die Rigi», ist international bekannt. «Wenn man bedenkt, dass sozusagen fast alle heutigen Profis und Amateure ihre ersten Sporen im Sattel eines 'Rund um die Rigi'

abverdienten, so kann man die Beliebtheit und den Reiz, eine 'Tour du Rigi' gefahren zu haben, begreifen», schrieb dazu einmal der «Radspott». «Mit dem Velo auch in die Zukunft» umfasst 168 Seiten und viele Abbildungen. Als Autor konnte dazu «Der Fourier»-Redaktor Meinrad A. Schuler gewonnen werden.

Preis: Fr. 30.– je Stück, erhältlich bei Marzell Camenzind, Schuhhaus, 6442 Gersau.

Sommer

Mit Sicherheit ist der Sommer da, wenn die Schotten ihre Christbäume wegwerfen.

Denison Flamingo